



**Wetter-Wengern.** Dem Gemeindesonntag zum Jahresbeginn liegt seit geraumer Zeit stets ein besonderes Thema zugrunde. Stammapostel Jean-Luc Schneider gibt den Gläubigen in seiner Neujahrsansprache ein Jahresmotto mit auf den Weg.

Für 2025 lautet das Jahresmotto „Es ist Zeit, Gutes zu tun!“ Die Grundlage des Jahresauftaktgottesdienstes bildete das Bibelwort aus Galater 6,9.10: „Lasst uns aber Gutes tun und nicht müde werden; denn zu seiner Zeit werden wir auch ernten, wenn wir nicht nachlassen. Darum, solange wir noch Zeit haben, lasst uns Gutes tun an jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen.“ Den Gottesdienst leitete Bezirksevangelist Frank Schauerte.

Vor dem Gottesdienstbeginn wurde die Neujahrsansprache des Stammapostels in der Gemeinde gezeigt. Als musikalische Einleitung übte die gesamte Gemeinde das Lied „Wir haben Freude zu verschenken“. Zusätzlich trug ein Instrumentalkreis das altbekannte Lied „Mit dem Herrn fang alles an“ vor. Musikalischer Schlusspunkt nach dem Gottesdienst war das gemeinsam von Chor und Gemeinde gesungene Lied „Der Herr ist mein Licht“.

Das Jahresmotto hatten die Gottesdienstteilnehmer bereits im Foyer erblickt. Junge Hände hatten den Text des Jahresmottos künstlerisch und handwerklich beidseitig auf ein Holzstück geplottet, welches im Kirchenfoyer sowohl von Außen als auch von Innen sichtbar ist.

Nach nunmehr einigen Gemeindesonntagen mit besonderen Aktivitäten und Akzenten gab Priester Winfried Schareika nach dem Gottesdienst einen Rückblick auf die in 2024 erlebten Gemeindesonntage. Zusätzlich erläuterte er den Anwesenden das Wesen der in Bezirk und Gemeinde getätigten Vorbereitungsarbeit für die Gemeindesonntage.

Zum Schluss erfreute sich die Gemeinde an der Kaffeebar im Foyer und genoss das schöne Wetter zum Jahresbeginn.

**20. Februar 2025**

Text: Maik Lasarzik

Fotos: Maik Lasarzik

